

Offenburg, 19. Januar 2009

33. Geburtstag der Narrenzunft Appenweier

Ausstellung zum Jubiläum der Narrenzunft im Volksbank-Beratungscenter Appenweier

Appenweier. Wer kennt sie nicht, die alemannische Fasnacht mit ihren Zünften und der magischen Narrenzahl „11“. Dieses Jahr wird die Narrenzunft Appenweier „3 x 11 Jahre“ alt und feiert ihr Jubiläum gebührend. Aus diesem Anlass findet bis 23. Januar eine Ausstellung der Zunft im Beratungscenter der Volksbank in Appenweier statt.

Die Narrenzunft Appenweier umfasst mehrere Gruppen und Figuren. Die Traditionsfiguren aus Appenweier sind die „Sandwängst“ und die „Alde“. Die Geschichte des „Sandwängst“ reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück und begann mit einem ganz realen Streit um ein Wegerecht zwischen den Appenweierern und den Urloffenern. Das Ende des Streits war ein Urteil, das besagte, dass die Appenweierer ihre Pferde nicht mehr neben der Wolfsgasse weiden lassen dürfen und die Urloffener die Durchfahrenden nicht mehr bedrohen dürfen. So wurden die Übernamen „Sandwängst“ für die Appenweierer und „Hornusser“ für die Urloffener geboren.

Der Ursprung der Alde geht nicht so weit in die Geschichte zurück. Sie ist eine Figur aus jüngerer Zeit. Im gesamten mittelbadischen Raum ist der Appenweierer Altweiberball bekannt, der immer am Dienstag vor dem „Schmutzigen“ ursprünglich in den Gaststätten und Hallen, seit einigen Jahren nur noch in den Hallen stattfindet. Er wurde in den fünfziger Jahren von der seinerzeitigen Sonnenwirtin ins Leben gerufen. Sie war auch die Erste, die als „Alde“ verkleidet auftrat. Seither tun es ihr Jahr für Jahr Tausende am närrischen Geschehen teilnehmender Frauen und Männer am Altweiberball in Appenweier nach. Vor allem der mit bunten Federn geschmückte Hut ein wichtiges Merkmal der Appenweierer Alden.

Die Jugendgruppe sowie die Jugend- und Kindergarde machen die Narrenzunft schließlich komplett.

Einen Auszug der vergangenen 33 Jahre stellt die Narrenzunft diese Woche in Form von Bildern, den einzelnen Figuren im Häs sowie der Kampagne-Orden der vergangenen Jahre bei der Volksbank Offenburg aus. Zudem sind die Gruppen und Figuren noch einmal mit vielen Geschichten rund um die Entstehung und die Aktivitäten der Narrenzunft Appenweier beschrieben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Ausstellung der Narrenzunft Appenweier bei der Volksbank Offenburg im Beratungscenter Appenweier zu besichtigen. Bis zum 23. Januar ist die Ausstellung während der üblichen Geschäftsöffnungszeiten für jedermann geöffnet.



Im Rahmen einer Ausstellung im Beratungszentrum Appenweier, gratulierte Wendelin Huschle Karl Hansert, Zunftmeister der Narrenzunft Appenweier, zu ihrem Jubiläum.